

Ausbildung und Akkreditierung «Herzsprung» Moderatorin / Moderator

«Herzsprung – Freundschaft, Liebe, Sexualität ohne Gewalt» ist ein nationales Programm zur Förderung eines respektvollen und gewaltfreien Umgangs in Paarbeziehungen in Schulen und evtl. Gemeinden. Es richtet sich an Jugendliche im Alter von 14 – 18 Jahren und wird von einer Moderatorin und einem Moderator im Tandem durchgeführt. Für angehende «Herzsprung» Moderatorinnen und Moderatoren findet im Oktober 2020 eine 2-tägige Ausbildung statt.

Umsetzungen von «Herzsprung» in Schulen wurde im letzten Jahr in folgenden Kantonen durchgeführt: AG, BE, FR, LU, OW, SH, TG und ZH. Die Einführung des Programms in weiteren Kantonen und Durchführungen im ausserschulischen Setting sind in Planung. Zukünftige Moderatorinnen und Moderatoren aus allen Deutschschweizer Kantonen sind an der Ausbildung willkommen.

Anforderungen an künftige «Herzsprung» Moderatorinnen und Moderatoren

Nebst einer sozialpädagogischen Grundausbildung und/oder entsprechender Berufserfahrung bringen Sie folgende Kompetenzen und Erfahrungen mit:

- Erfahrungen im Umgang mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen
- Methodisch-didaktische Kenntnisse und Fertigkeiten
- Unterrichtserfahrung und Erfahrung in Klassen-/Gruppenführung
- Erfahrung in Team-Teaching/-Animation
- Kenntnisse über organisatorische und unterrichtsbezogene Eigenheiten der Sekundarstufe I und/oder II und/oder des 10. Schuljahres
- Genderkompetenzen
- Interkulturelle Kompetenzen
- Erfahrung im Bereich Gewaltprävention

Ziel der Ausbildung

In der Ausbildung lernen Sie die Inhalte und die Methodik des Präventionsprogramms kennen und setzen sich mit den zentralen Inhalten des Programms auseinander. Sie werden befähigt, die Herzsprung-Unterrichtseinheiten vorzubereiten und umzusetzen. Sie werden über die Rahmenbedingungen und organisatorische Aspekte informiert.

Durchführung

Mittwoch, 21. Oktober und Donnerstag, 22. Oktober, 8:45 – 16.45 Uhr in Luzern, voraussichtlich an der **Pädagogische Hochschule Luzern**, Frohburgstrasse 3, 6002 Luzern

Die Durchführung wird gemäss den geltenden Abstands- und Hygieneregeln des BAG und dem Schutzkonzept der PH Luzern geplant und bei Veränderungen laufend angepasst.

Organisation

Die Ausbildung wird von RADIX Schweizerische Gesundheitsstiftung organisiert.

Kursleitung

- Zora Buner, Soziokulturelle Animatorin FH, Moderatorin im Pilotprojekt «Herzprung».
- Lukas Geiser, Sexualpädagoge, Co-Autor Handbuch «Herzprung», PH Zürich.

Kosten

CHF 1'050.- inkl. Material und Pausenverpflegung

Mindestanzahl Teilnehmende: 10 Personen

Finanzielle Unterstützung

Dank einer Spende der Erna Stiftung können Schulen und ausserschulische Organisationen einen Antrag für die Finanzierung der Ausbildung von maximal zwei internen Moderationspersonen stellen. Voraussetzung ist die Verpflichtung, Herzprung umzusetzen. Weitere Informationen und Antragsformular [hier \(herzprung.ch > aktuelles und Förderfonds\)](http://herzprung.ch).

Interessiert?

Wenn Sie an der Ausbildung zur «Herzprung» Moderatorin / zum «Herzprung» Moderator interessiert sind, melden Sie sich bis spätestens **15. September 2020** bei der untenstehenden Programmleitung unter Angabe Ihres beruflichen Hintergrundes und Ihrer Motivation für die Tätigkeit als «Herzprung» Moderatorin resp. «Herzprung» Moderator an.

Über Ihre Teilnahme an der Ausbildung entscheiden die nationale und die kantonalen Koordinationsstellen Ende September 2020. Es wird auf eine bedarfsgerechte Zusammensetzung der Teilnehmenden-Gruppe (Gesamtzahl, Frauen/Männer-Anteil, geografische Reichweite, zeitliche Verfügbarkeit für Einsätze an Schulen oder in Jugendgruppen) geachtet.

Über Herzprung

Informationen zum Präventionsprogramm «Herzprung» finden Sie unter www.herzprung.ch

Kontaktadressen

Programmleitung und nationale Koordination:

Gisèle Pinck, RADIX Gesunde Schulen, Tel. 041 545 88 06, pinck@radix.ch

Kontaktangaben der kantonalen Koordinationsstellen finden Sie unter herzprung.ch/kontakt

Juni 2020